

PRESSEINFORMATION

Urlaub ohne Hund: 80 Prozent der Besitzer haben ein schlechtes Gewissen

Urlaub bedeutet Zeit für Entspannung. Vielen Hundebesitzern treibt das Thema jedoch Schweißperlen auf die Stirn. Denn ein schönes Hotel zu finden, in dem Vierbeiner erlaubt sind und das mit Haustier gut erreichbar ist, ist gar nicht leicht. Hier kommen die [Travador](#)-Tipps für Reisen mit dem Hund.

Aus dem Urlaub möchte man möglichst entspannt und voller Energie zurückkommen. Sorgen machen um das geliebte Haustier, das man in einer Tierpension zurücklassen musste, trägt nicht dazu bei. Eine Umfrage des Reisespezialisten Travador unter 1.475 Teilnehmern, darunter 738 Hundebesitzer, im Juni 2019 hat ergeben, dass fast 80 Prozent der Hundebesitzer ihr Haustier immer mit auf Reisen nehmen und etwa 73 Prozent gezielt nach Angeboten für einen Urlaub mit Hund suchen. Wäre das Verreisen mit dem Vierbeiner einfacher, würden fast 85 Prozent häufiger in den Urlaub fahren.

Mehr als zwei Drittel der Hundebesitzer kennen keine speziellen Hotels für Hunde. Dafür gibt es auf der Reiseplattform ein Rundum-Sorglos-Angebot für Hundefreunde: Im [4*S Bergresort Seefeld](#) kommt auch der Vierbeiner voll auf seine Kosten. Neben einem Begrüßungsgeschenk für den Hund gibt eine Spielwiese vor Ort und das Haustier darf sogar mit in die Tiroler Stube zum Abendessen – für rund 65 Prozent der befragten Hundebesitzer ein wichtiger Aspekt. Das ist nämlich bei vielen Hotels, die den Passus „Hund auf Anfrage“ verwenden, nicht der Fall: Hier darf das Haustier lediglich mit aufs Zimmer, aber nicht in die öffentlichen Bereiche des Hotels.

Um Tierfreunden die Urlaubsplanung zu erleichtern, hat Travador eine Reisecheckliste erstellt, was vor dem Urlaub bedacht werden muss:

- *Einreisebestimmungen des Urlaubslandes checken und auch der Länder, die durchfahren werden: z.B. Impfschutz, Gesundheitsbescheinigung, Microchip-Kennzeichnung, Krankenversicherung.*
- *Im EU-Ausland den EU-Heimtierausweis mitführen.*
- *Gesundheitscheck vor der Reise und Rücksprache mit Tierarzt.*

PRESSEINFORMATION

- *Reiseapotheke und Erste-Hilfe-Set einpacken.*
- *Informieren Sie sich auch über mögliche Zeckenrisikogebiete und sorgen Sie ggfs. für den nötigen Schutz.*
- *Leine/Halsband (kann im 4*S Bergresort [Seefeld](#) ausgeliehen werden), Plastiktüten, Spielzeug, Kamm, Adress-Schild (auch der Urlaubsunterkunft) und weiteres Zubehör einpacken.*
- *Bei längeren Autofahrten alle drei bis vier Stunden eine Pause mit kleinem Spaziergang einplanen. Gerade an warmen Tagen dem Hund genügend Wasser zur Verfügung stellen.*
- *Es ist ratsam, das bewährte Futter mit in den Urlaub zu nehmen – viele Hunde reagieren bei einer Futterumstellung sehr empfindlich.*
- *Hundehaftpflichtversicherung abschließen: Mietsachschäden sollten abgedeckt sein, für den Fall, dass der Hund im Hotel etwas beschädigt. Tipp: Es gibt auch den Extra-Zusatz „mobile Einrichtungsgegenstände in Hotels und Ferienwohnungen“ sowie einen Auslandsschutz innerhalb oder außerhalb der EU.*
- *Schlafkörnchen/Decke mitnehmen – so fühlt sich der Vierbeiner wohl in der ungewohnten Umgebung.*

Ein Urlaub mit Hund kann mit ein wenig Vorbereitung also auch entspannt sein – ohne zu viel Zeit in die Recherche nach der richtigen Unterkunft zu stecken. Auf [Travador.com](https://www.travador.com) gibt es die Verwöhnpension für Mensch und Hund mit nur einem Klick.